

	Widerumben dennen 24 Preuknechtn der ordinary Soldt mit	107	30	—
	¹¹¹ dann dem Stattmühler	7	13	2
	Thonaumühler	8	40	—
	¹¹² Prandtweinpreenner	4	52	4
	dessen Gehilffen ab 5 Täg	1	15	—
Prun- vnd Wasser- werckh	Prunwarth	4	10	—
Waizenkhauf	Vnnd lesstlichen sinnd vermög Cassten Registers 294 Schaf 6 Mezen Waizen erkaufft vnd in Summa hieuo ausgelegt worden			
			<u>5264</u>	<u>28</u>
		<i>thuet</i>	5438	9
				<u>4</u>
				2

Summa der Ausgab
im 20. Extr.

5810 fl. 3 kr. 4 hl.

[fol. 113v]

Abrech- vnd Vergleichung deß im
20. Extract bestehendten Ressts

	Erstlichen trüfft die Einnamb	4487	41	4
	Dann hab ich, Preu Gegenschreiber, aus der Churfürstlichen Cassa <i>anti-</i> <i>cipirt</i>		<u>1800</u>	<u>—</u>
		<i>thuet</i>	6287	41
				4
	Hingegen treffen die bestrittne Ausgaben dise Extractzeit	5810	3	4
	Resstieren also, noch an Gelt guetzu- machen	477	38	—

¹¹¹ Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Mühlwerkh“ steht.

¹¹² Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Prandtwein- // werckh“ steht.